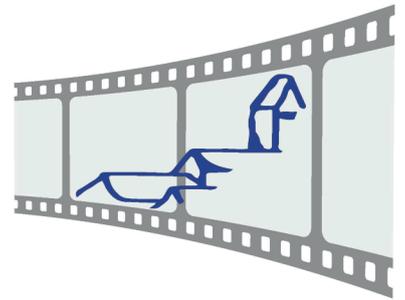




# IM ALTEN RATHAUS OBERGÜNZBURG



30. Spielplan: Januar - Juni 2025

Filmbeginn jeweils Freitag, 19:30 Uhr

- 10. Jan. Winter's Bone** Krimi-Drama USA 2010 FSK 12, LZ 96 Min.  
Die 17jährige Ree begibt sich auf die Suche nach ihrem Vater. Der hat das Haus seiner Familie als Kaution eingesetzt, und ist dann spurlos verschwunden. Getrieben von der Gefahr, ihr Zuhause zu verlieren, stellt sich das Mädchen gegen den Schweigekodex der örtlichen Gemeinde. Sie riskiert dabei ihr Leben, um ihre Familie zu retten. Unbeirrbar und aufrichtig kämpft sie sich durch ein schier unüberwindliches Gestrüpp aus Lügen, Ausflüchten und Bedrohungen. Bis sie im letzten, nicht mehr erwarteten Moment zur Wahrheit vordringt.
- 24. Jan. Vor mir der Süden** Dokumentarfilm Deutschland 2019 FSK 0, LZ 117 Min.  
Der preisgekrönte Regisseur Pepe Danquart begibt sich in diesem außergewöhnlichen Dokumentarfilm auf einen Roadtrip entlang der italienischen Küste – 3000 Kilometer, rund um den „Stiefel“, von Ventimiglia in Ligurien bis nach Triest. Danquart wiederholt damit 60 Jahre später die Reise des legendären Schriftstellers und Filmemachers Pier Paolo Pasolini. Wie einst Pasolini, porträtiert auch Danquart in dieser sehenswerten filmischen Momentaufnahme durch eindrucksvolle Bildeinstellungen ein Land im Umbruch und wirft einen kritischen Blick hinter die Kulissen von „Bella Italia“.
- 07. Feb. Maudie** Filmbiografie Kanada, Irland 2016 FSK 12, LZ 116 Min.  
MAUDIE erzählt die wahre und sehr berührende Geschichte von Maud und Everett, die beide vom Leben nie begünstigt wurden, aber durch ihre Liebe füreinander das größte Glück fanden. Noch in den letzten Jahren ihres Lebens erlebte Maud Lewis, die als Kind an rheumatischer Arthritis erkrankte, ihren Durchbruch als Folk Art Künstlerin. Ihre Gemälde hängen heute in zahlreichen Kunstsammlungen weltweit.
- 21. Feb. Es sind die kleinen Dinge** Komödie Frankreich 2024 FSK 12, LZ 89 Min.  
Alice (*Julia Piaton*) ist Bürgermeisterin von Kerguen, Lehrerin, Sozialarbeiterin, Eheberaterin, manchmal sogar Straßenarbeiterin. Das Gemeinschaftsleben bedeutet ihr alles. Ein besonderer Fall ist der 65-jährige Émile Menoux (*Michel Blanc*), ein hitzköpfiger Mann, der oft aneckt. Nach dem Tod seines Bruders steht er plötzlich alleine da und offenbart Alice, dass er weder lesen noch schreiben kann. Entschlossen, dies zu ändern, taucht Émile in Alices Schule auf und setzt sich an das Pult, an dem er als Kind saß. Er will endlich Lesen und Schreiben lernen...

## Filmtage: Mutige Frauen

- Freitag 07. März Die Unbeugsamen 2 - Guten Morgen, Ihr Schönen!** Dokumentarfilm D 2024 FSK 6, LZ 109 Min.  
Nach dem Erfolgsfilm DIE UNBEUGSAMEN, in dem es um westdeutsche Politikerinnen ging, richtet Regisseur Torsten Körner nun seinen Blick auf die DDR und zeichnet ein lebendiges Bild ostdeutscher Frauen aus verschiedenen Gesellschaftsbereichen. 15 selbstbewusste Frauen erzählen, wie es ihnen im Land der staatlich verordneten Gleichberechtigung erging.
- Samstag 08. März Divertimento - Ein Orchester für alle** Biopic, Musikfilm Frankr. 2022 FSK 6, LZ 115 Min.  
Klassische Musik ist alles für die 17-jährige Zahia Ziouani und ihre Zwillingsschwester Fettouma. Sie haben Talent und spielen Bratsche und Cello am Konservatorium. Aber als Töchter algerischer Einwanderer aus einer Pariser Vorstadt müssen sie mit Zähigkeit und Mut darum kämpfen, ihren Traum zu verwirklichen: Dirigentin und Cellistin zu werden. Als Zahia dem berühmten Dirigenten Celibidache begegnet, erkennt er ihr Talent. Schließlich folgt Zahia dem Rat ihrer Schwester, ein eigenes Orchester zu gründen: Divertimento. Nach einer wahren Geschichte.

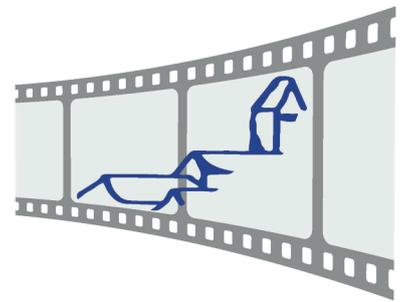
- 28. März Ich, Daniel Blake** Sozialdrama GB, FR, BE 2016 FSK 6, LZ 100 Min.  
Mehrfach international ausgezeichnetes Sozialdrama um den Kampf eines einfachen Mannes gegen willkürliche, erniedrigende Bürokratie: Daniel Blake ist ein Durchschnittsengländer, bis ihm seine Gesundheit einen Strich durch die Rechnung macht, und er auf staatliche Hilfe angewiesen ist. Als die Bürokratie sich quer stellt und ihm Sozialhilfe verweigert, schließt er sich mit der alleinerziehenden Mutter Katie zu einer Schicksalsgemeinschaft zusammen. Denn so leicht geben sie ihre Träume nicht auf... *Regie: Ken Loach*

Das KINO IM ALTEN RATHAUS, Marktplatz 3, Eingang Poststraße, barrierefrei,  
ist ein kulturelles Angebot für alle Bürgerinnen und Bürger jeden Alters.  
Die Getränketheke öffnet um 19:00 Uhr.





# IM ALTEN RATHAUS OBERGÜNZBURG



30. Spielplan: Januar - Juni 2025

Filmbeginn jeweils Freitag, 19:30 Uhr

## Filmtage: Wim Wenders

Wim Wenders feiert dieses Jahr seinen 80. Geburtstag. Wenders hat Anfang der 70er Jahre maßgeblich auch das deutsche Kino geprägt. Er war Mitbegründer des „Filmverlags der Autoren“, dessen Ziel es war, neue Regisseure (Herzog, Fassbinder, Schlöndorff u. a.) bei der Produktion ihrer Filme zu unterstützen. Dies nehmen wir zum Anlass, zwei seiner Filme zu zeigen.

- Freitag  
11. April **Perfect Days** Drama Deutschland, Japan 2023 FSK 0, LZ 123 Min.  
Perfect Days handelt von Hirayama, einem Toilettenreiniger in Tokio. Der poetische Film erzählt von der Macht und Monotonie der Gewohnheit, aber eben auch von dem Trost und der Ruhe, die sie spenden kann. Der Film wurde von Japan für den Oscar „Bester internationaler Film“ nominiert.
- Samstag  
12. April **Das Salz der Erde** Dokumentarfilm Frankreich, Brasilien 2014 FSK 12, LZ 110 Min.  
Wenders ist auch für seine Dokumentarfilme bekannt. Dieser Film zeigt das Leben des brasilianischen Fotografen Sebastiao Salgado. Salgado (zu Deutsch: Salzig) ist bekannt für seine sozialkritischen Bilder. Seine Bildreportagen u. a. über Afrika wurden mehrfach ausgezeichnet. Die letzten Jahre setzte er sich für den Erhalt des Regenwaldes ein. Durch seine Initiative wurden zweieinhalb Mio. Bäume gepflanzt.

25. April **In voller Blüte** Tragikomödie GB 2023 FSK 12, LZ 94 Min.  
2014 sorgt der fast 90-jährige Bernie Jordan für Schlagzeilen, als er heimlich sein Pflegeheim in Südengland verlässt, um am 70. Jahrestag des D-Day in der Normandie teilzunehmen. Seine lebensfrohe, aber gebrechliche Frau Rene versucht, das Verschwinden ihres Mannes möglichst lange geheim zu halten. „In voller Blüte“ ist ein sehr berührender Film über belastende Kriegserinnerungen, über die Mühen des Alters, vor allem aber über eine tiefe Liebe und Seelenverwandtschaft. *Grandios gespielt von Michael Caine und Glenda Jackson.*
09. Mai **Ihr Jahrhundert - Frauen erzählen Geschichte** Doku D 2024 FSK 12, LZ 100 Min.  
Dokumentarfilm rund um 100 Jahre gelebte Emanzipation aus der Perspektive von fünf inspirierenden Frauen aus der ganzen Welt. *Regie: Uli Gaulke*
23. Mai **Eine Million Minuten** Bestseller-Verfilmung, Biopic D 2024 FSK 0, LZ 125 Min.  
Der Film erzählt die wahre Geschichte der Familie Küper. Vera (*Karoline Herfurth*) und Wolf (*Tom Schilling*) führen ein hektisches Leben zwischen Beruf & Familie. Als bei Tochter Nina eine motorische Störung diagnostiziert wird, gerät ihre Welt aus den Fugen. Diese Herausforderung erinnert Wolf an Ninas Wunsch von „einer Million Minuten“, die sie nur für die schönen Dinge im Leben nutzen möchte. Die Diagnose zwingt die Familie, sich neu zu orientieren und Prioritäten zu setzen.
06. Juni **Ein kleines Stück vom Kuchen** Tragikomödie Iran, D, F, Schweden 2024 FSK 12, LZ 97 Min.  
Mit 70 Jahren fühlt sich Mahin (*Lily Farhadpour*) in ihrer iranischen Heimat allein. Ihr Ehemann ist verstorben, Tochter und Enkelkinder leben in Europa. Beim Nachmittagstee mit ihren Freundinnen kommt das Gespräch auf eine neue Romanze in ihrem Alter. Ehe sie sich versieht, reift in Mahin der Wunsch nach einer neuen Liebe. In einer Bäckerei, einem Kaffeehaus und schließlich in einem Restaurant sucht sie nach einem neuen Mann für ihr Leben. Sie wird fündig... *Ausgezeichnet mit dem FIPRESCI-Preis und dem Preis der Ökumenischen Jury*
27. Juni **Zwei zu Eins** Komödie Deutschland 2024 FSK 6, LZ 116 Min.  
Die Filmkomödie, inszeniert von Natja Brunckhorst, beruht auf wahren Begebenheiten. Sandra Hüller spielt die Rolle der Maren, die in Halberstadt lebt und seit ihrer Kindheit mit Robert und Volker befreundet ist. Im Sommer 1990 entdecken die drei Freunde zufällig, dass in einem alten Schacht in ihrer Nähe ein Millionenvermögen der DDR eingelagert wurde. „Zwei zu eins“ ist eine gelungene Mischung aus Komödie, Liebesgeschichte und Thriller. Nicht zuletzt durch seine authentische Ausstattung, lässt der Film die „Wendezeit“ mit ihren Verwicklungen und Umbrüchen lebendig werden.

Das KINO IM ALTEN RATHAUS, Marktplatz 3, Eingang Poststraße, barrierefrei,  
ist ein kulturelles Angebot für alle Bürgerinnen und Bürger jeden Alters.  
Die Getränketheke öffnet um 19:00 Uhr.

